

Pilotversuch Velostrasse Lindenstrasse, Stadt St.Gallen

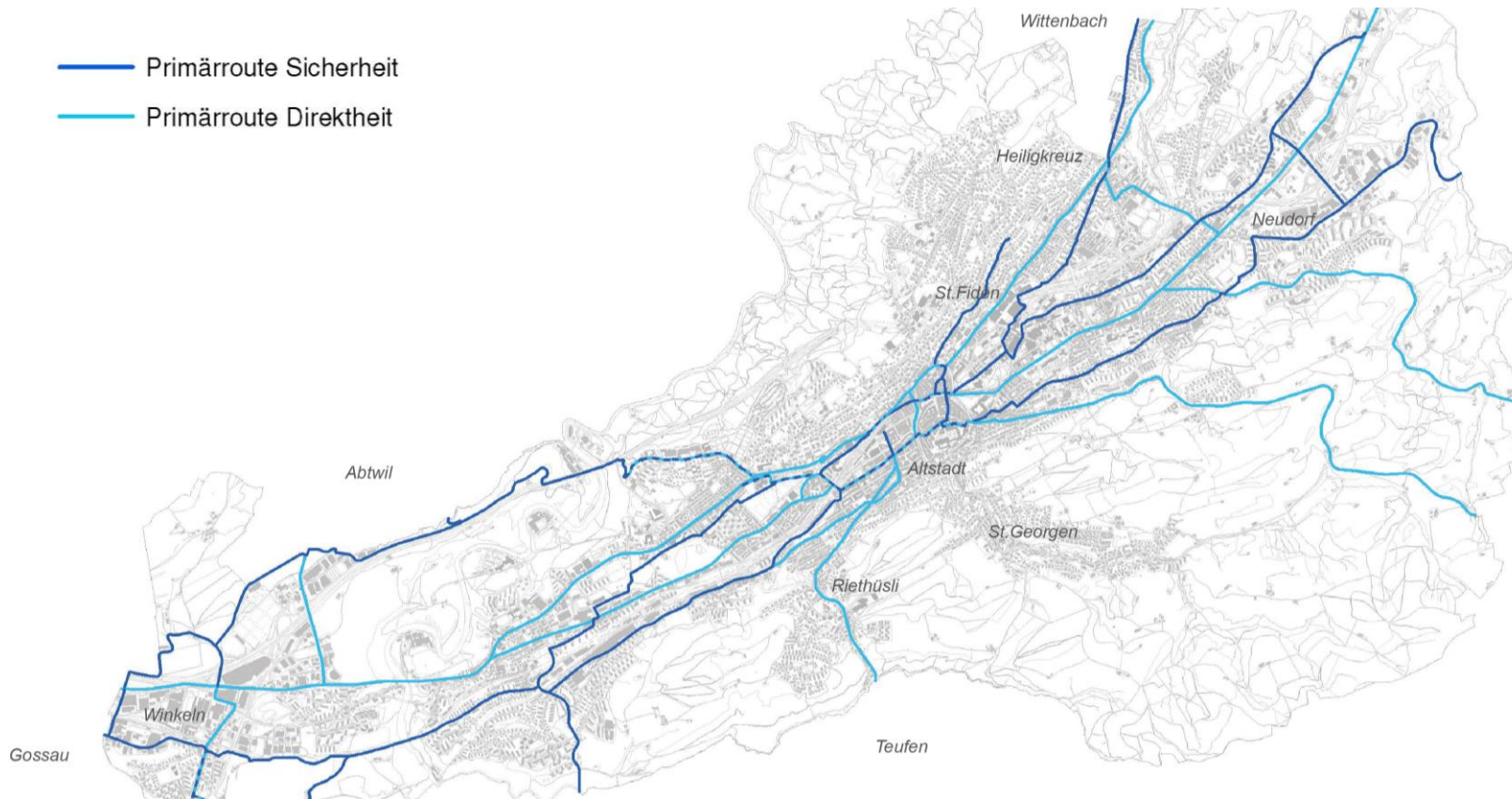
Stefan Pfiffner, Verkehrsplanung
24.03.2017



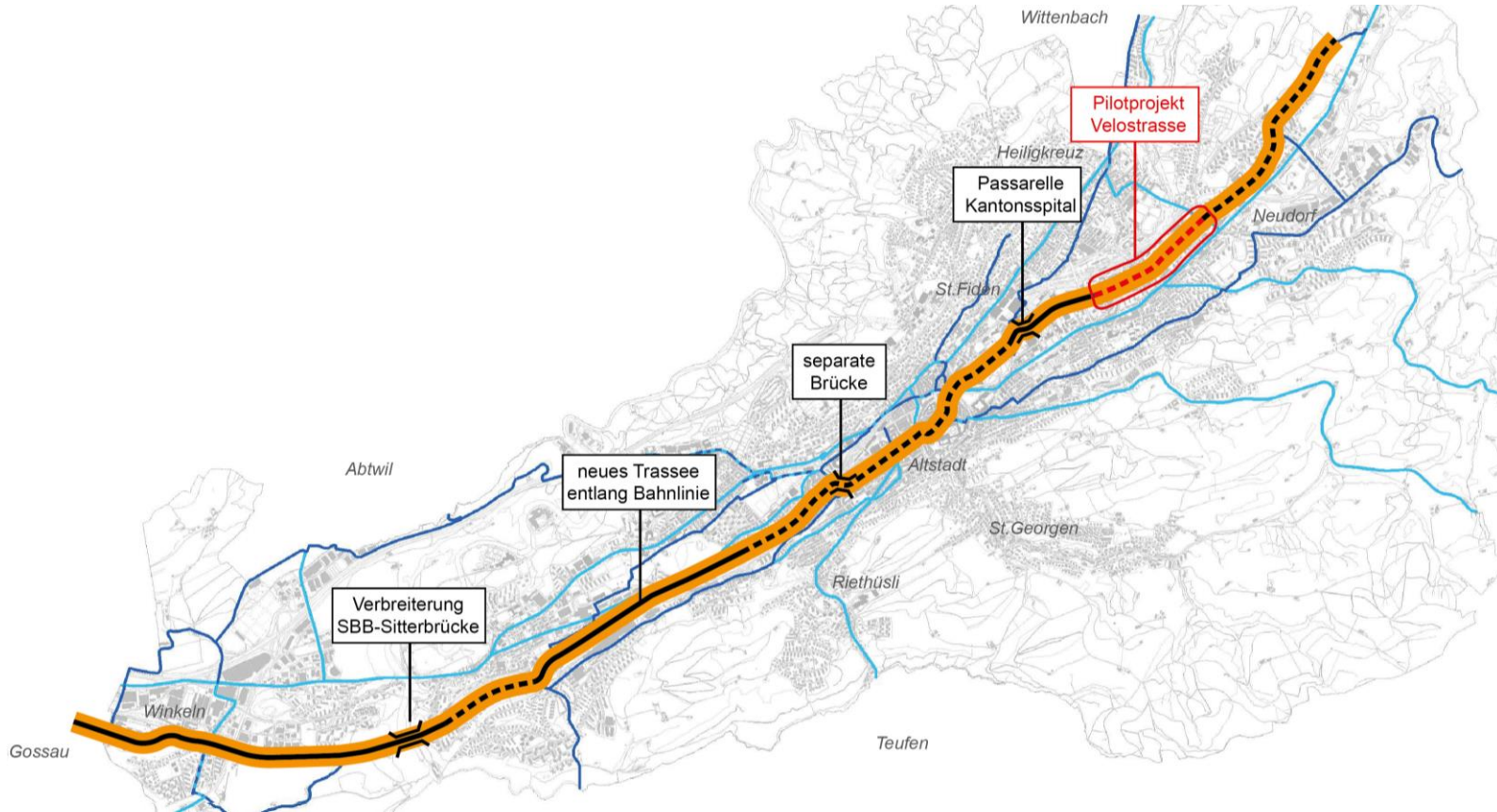
1. Netzgedanke
2. «Fahrt durch die Velostrasse»
3. Prozess / Kommunikation
4. Rückmeldungen Bevölkerung / weiteres Vorgehen

Netzgedanke

- Primärroute Sicherheit
- Primärroute Direktheit



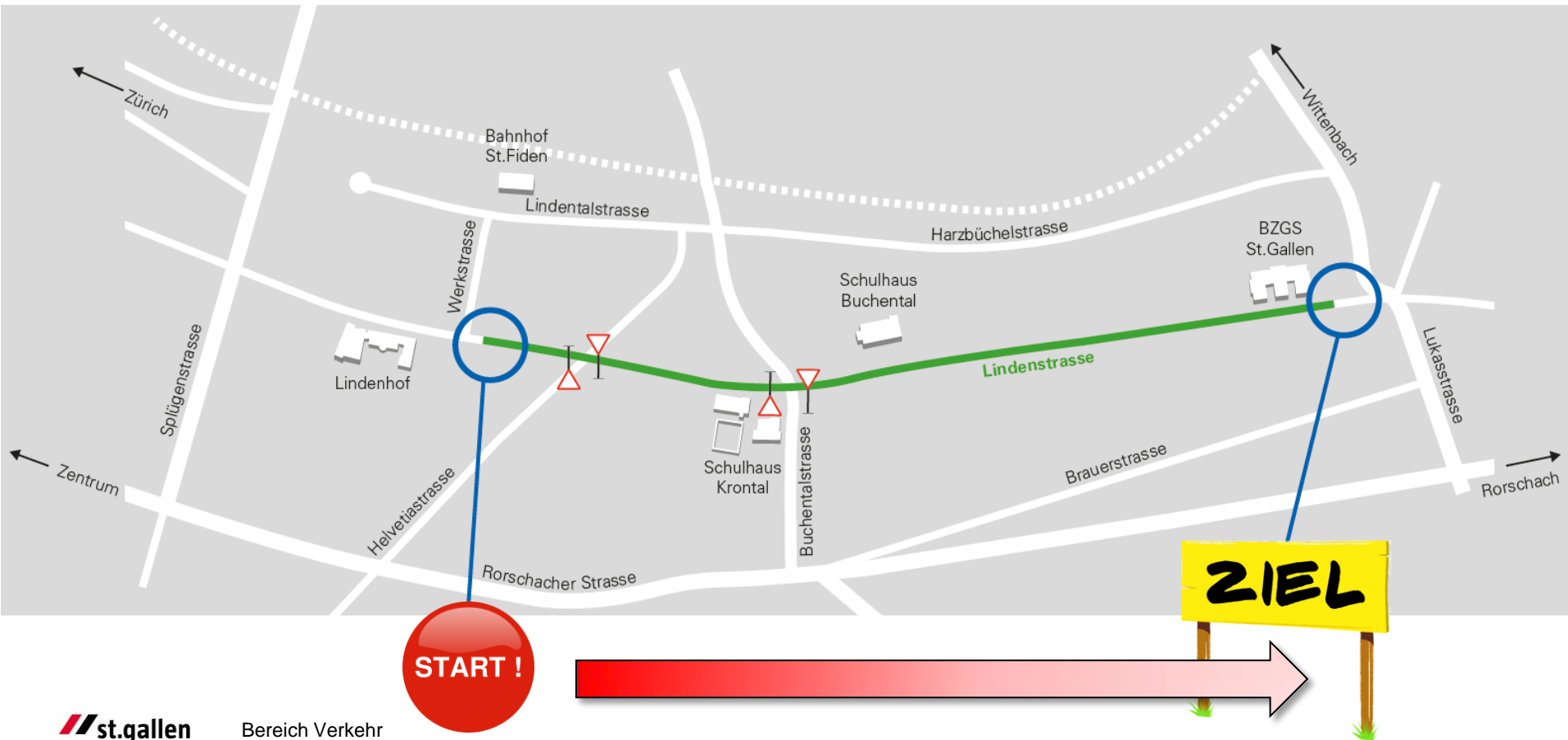
Konzept Veloschnellroute



Velostadt SG



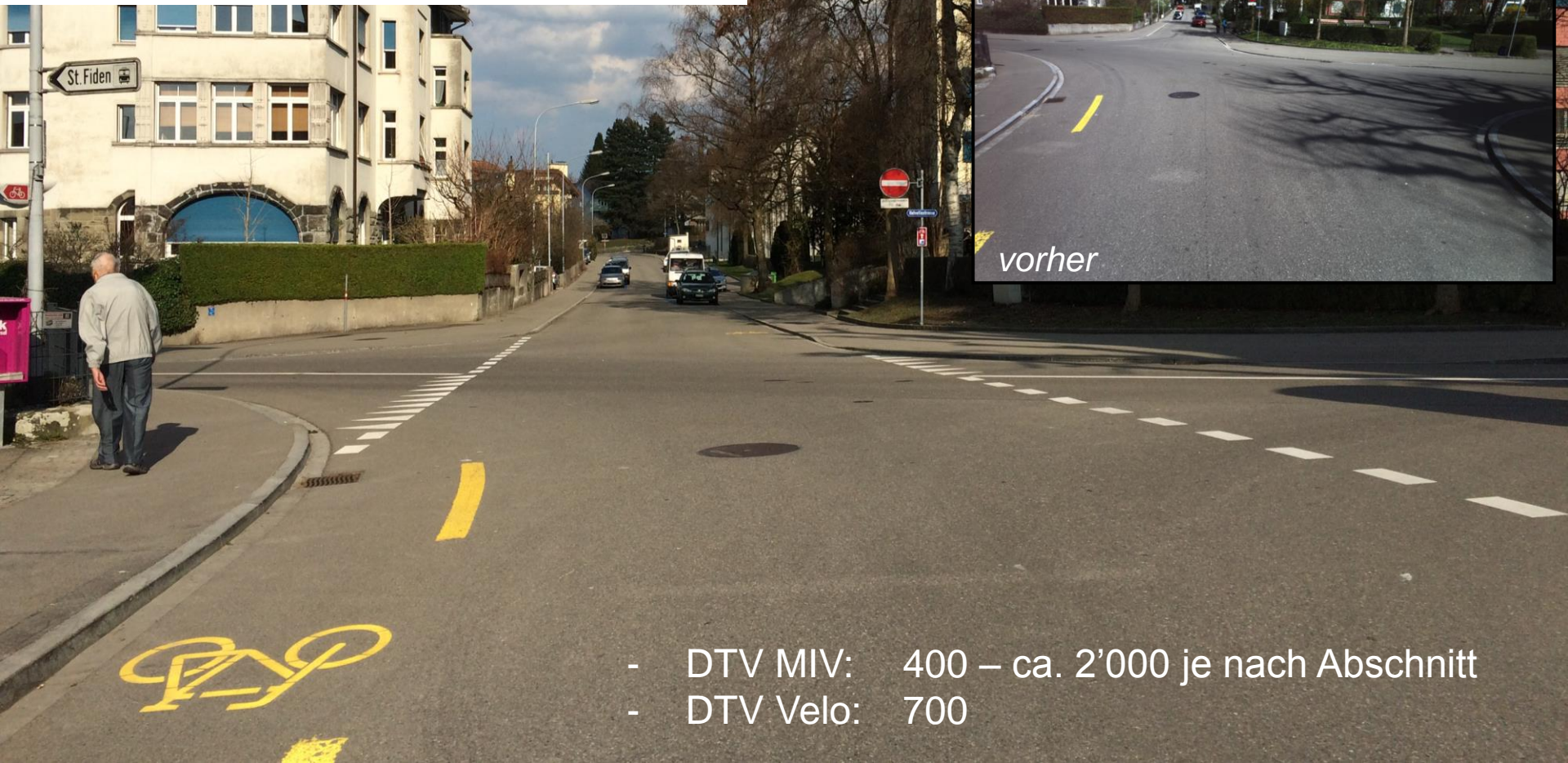
«Fahrt durch die Velostrasse»



Eingangsportal West



Knoten Helvetiastrasse



- DTV MIV: 400 – ca. 2'000 je nach Abschnitt
- DTV Velo: 700

Knoten Buchentalstrasse



vorher

Strecke



- Einbahn(en)
- Meist einseitige Parkierung
- Radstreifen wurden belassen

Portal Ost



Gesamtlänge 900m

Prozess / Kommunikation

- Vorerhebung Mai 2016
- Stadtinterne Diskussionen zwischen Direktion Bau und Planung und Sicherheit
- Ausschreibung Verkehrsanordnung 15. August 2016
- Inbetriebnahme 30. September 2016
- Info Bevölkerung via Zeitung / Flyer / Infosteile



Stadt St.Gallen

Pilotprojekt Velostrasse

Die Stadt St.Gallen testet gemeinsam mit dem Bundesamt für Strassen (ASTRA) auf einem Teilabschnitt der Lindenstrasse ein neues Verkehrsregime: «die Velostrasse»

Was bleibt gleich
Tempo-30-Zone
Ausfahren erlaubt (sofern nicht anders signalisiert)
Vortritt für Fussgängerinnen und Fussgänger an Fussgängerstreifen
Nebeneinanderfahren von zwei Velos grundsätzlich gestattet (vgl. Art. 43 Abs. 1 VRV)

Was ändert sich
Auf Velostrassen haben alle Verkehrsteilnehmenden, z. B. Autos und Velos, gegenüber dem einmündenden Verkehr Vortritt.
Bei Kreuzungen innerhalb der Teststrecke wird der Rechtsvortritt aufgehoben und neu signalisiert mit «kein Vortritt».
Neue Signalisatzen und Bodenmarkierung eingangs der Velostrasse

Weitere Informationen unter:
www.stadtsg.ch/velostrasse
www.astra.admin.ch

clevermobil
in St.Gallen

Rückmeldung Bevölkerung / weiteres Vorgehen

- Einige positive, kaum negative Reaktionen
- Bisher keine Unfälle

- Haupterhebung Sommer 2017
- Bericht ASTRA Frühjahr 2018